
7239/J XXV. GP

Eingelangt am 26.11.2015

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Mölzer
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft
betreffend **die Teilnahme Österreichs an der Expo 2017**

Aktuellen Medienberichten zufolge wird Österreich 2017 an der „kleinen Weltausstellung“ im kasachischen Astana teilnehmen. Die Expo 2017 wird dem Thema Energiezukunft gewidmet sein, weshalb die Teilnahme Österreichs dem Veranstalter ein Anliegen war, da Österreich bei nachhaltiger Energiegewinnung mittels Wasserkraft, Biomasse, Wind- und Solarenergie zu den Vorreitern der sogenannten „grünen Energie“ zählt.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft folgende

Anfrage

1. Wie hoch sind die Kosten für die Teilnahme an der Expo 2017?
2. Wie wird die Teilnahme Österreichs an der Expo 2017 finanziert?
3. Gibt es bereits ein Konzept, wie die Teilnahme Österreichs an der Expo 2017 gestaltet sein wird?
4. Wenn ja, wie lautet der Inhalt dieses Konzepts?
5. Wie lange wird die Expo 2017 dauern?
6. Was sind die Ziele der Teilnahme Österreichs an der Expo 2017?
7. Welche weiteren europäischen Länder werden an der Expo 2017 teilnehmen?
8. Wie ist es aktuell um das wirtschaftliche Verhältnis zwischen Österreich und Kasachstan bestellt?